



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Kultusminister Piazzolo händigt zwei Mal das Bundesverdienstkreuz für jahrzehntelangen ehrenamtlichen Einsatz aus**

Kultusminister Piazzolo händigt zwei Mal das Bundesverdienstkreuz für jahrzehntelangen ehrenamtlichen Einsatz aus

25. Juni 2021

Die Orden gehen an Persönlichkeiten aus München und Zinneberg/Glonn – Kultusminister Michael Piazzolo würdigt das Engagement der Ausgezeichneten für das Gemeinwohl

MÜNCHEN. Kultusminister Piazzolo händigte heute, am Freitag, den 25. Juni 2021, im Namen des Bundespräsidenten Steinmeier den Pädagoginnen Dr. Vassilia Triarchi-Herrmann und Sr. Dr. Christophora Eckl das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland aus. Piazzolo nannte dies „eine der schönsten Aufgaben für einen Minister.“ Die Ausgezeichneten haben sich in herausragender Weise um das Wohl junger Menschen verdient gemacht. „Unsere Demokratie lebt vom Mitmachen und vom Zusammenhalt der Bürgerinnen und Bürger“, so der Kultusminister. „Der jahrzehntelange Einsatz der Ausgezeichneten beeindruckt mich sehr.“ Der Bundesverdienstorden ist die höchste Auszeichnung, die die Bundesrepublik Deutschland für Verdienste um das Gemeinwohl ausspricht.

Dr. Vassilia Triarchi-Herrmann ist als Lehrerin, Hochschuldozentin und Autorin eine gefragte Expertin für mehrsprachige Erziehung und interkulturelle Bildung. Als Vorstandsvorsitzende der Stiftung PALLADION setzt sie sich für die Integration von Griechinnen und Griechen in Bayern und Deutschland ein, insbesondere auf den Gebieten der Jugendarbeit und der Kulturförderung. Die Stiftung ist in ihrer Form einmalig im deutschsprachigen Raum. Frau Dr. Triarchi-Herrmann war als Beraterin des Bundesfamilienministeriums an der Gründung des Deutsch-Griechischen Jugendwerks 2019 beteiligt. Piazzolo würdigte die Pädagogin: „Mit Ihrem großartigen Engagement bauen Sie Brücken der Verständigung zwischen Griechenland, Deutschland und dem Freistaat Bayern.“

Sr. Christophora Eckl (Dr. Brigitte Eckl): Die Sozialpädagogin gehört dem Orden der „Schwestern vom guten Hirten“ an und leitet seit 2000 die Jugendhilfeeinrichtung Schloss Zinneberg, wo sie sich mit ca. 35 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern um Jugendliche aus teils sehr schwierigen sozialen Verhältnissen kümmert. „Sie kümmern sich um minderjährige Flüchtlinge, die ohne Eltern zu uns gekommen sind und zeigen Jugendlichen Berufsfelder auf, die ihnen Chancen auf einen Ausbildungsplatz bieten.“, so Minister Piazzolo. Darüber hinaus engagiert sich Sr. Christophora im Kulturleben ihrer Heimatregion. Die von ihr ausgerichteten Orgelkonzerte und die Inszenierung des „Brandner Kasper“ sind kulturelle Höhepunkte weit über Zinneberg hinaus. Sr. Christophora widmet den Bundesverdienstorden allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sozialer Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und insbesondere den Bewohnerinnen und Bewohnern dieser Einrichtungen.

Fotos der Ordensausleihung stehen ab ca. 15.00 Uhr zum kostenfreien Download unter www.hase-fotografie.de/download zur Verfügung (Benutzername: stmuk_pressebilder / Passwort: Presse2021).

